



## 1. Veränderungen gegenüber der Mittelstufe:

- Es gibt keine Klassen mehr. Die Schülerinnen und Schüler werden in festen Lerngruppen und frei wählbaren Kursen unterrichtet. Die Rolle des Klassenlehrers übernimmt in der Oberstufe der **Tutor/die Tutorin**.

- Die maximale Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe beträgt **4 Jahre**.

- Die Benotung erfolgt nach Punkten von **0** bis **15**:

Note	1	2	3	4	5	6
Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0

[Hinweis: ein Kurs, der mit 4 Punkten (Note 4-) abgeschlossen wird, wird als **nicht bestanden** gewertet! Ein Kurs, der mit 0 Punkten (Note 6) abgeschlossen wird, **gilt als nicht belegt!**]

- Die Fächer werden in Aufgabenfelder eingeteilt:

Aufgabenfeld	Fächer
<b>1. sprachlich-literarisch-künstlerisches</b>	Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik und DS
<b>2. gesellschaftswissenschaftliches</b>	Politik und Wirtschaft, Geschichte, evang. und kath. Religion und Ethik, Geographie
<b>3. mathematisch-naturwissenschaftliches-technisches</b>	Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Informatik

Sport gehört **keinem** Aufgabenfeld an.

## 2. Einführungsphase

- **Verbindliche Fächer sind:**

Deutsch, zwei Fremdsprachen, Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel (DS), Politik und Wirtschaft, Geschichte, Religion oder Ethik, Geographie, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie und Sport. Zwischen Kunst, Musik und DS und zwischen evang. Religion, kath. Religion und Ethik muss gewählt werden. Zusätzlich wird an der HvK entweder Informatik oder Biochemie (nur für Bio-OK/LK und Ch-OK/LK möglich) gewählt. Der Besuch von weiteren Fremdsprachen ist freiwillig.

- **Fächer, die in der Qualifikationsphase weiter besucht werden oder die Prüfungsfächer im Abitur sein sollen, müssen in der Einführungsphase durchgehend belegt werden. Das gilt besonders für die Fächer Kunst, Musik und DS, evang./kath. Religion und Ethik, Geographie sowie Informatik und Biochemie.**

- **Orientierungskurse:**

Am Ende der Jahrgangsstufe 9/10 wählen die Schülerinnen und Schüler aus dem Angebot an Orientierungskursen zwei Kurse nach ihren Neigungen und Interessen. Eines der Fächer der Orientierungskurse ist entweder eine fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder eine Naturwissenschaft. Diese Orientierungskurse werden mit einer zusätzlichen Stunde unterrichtet. Bei der Auswahl der Fächer ist zu beachten, dass in der Qualifikationsphase die Fächer **Deutsch, Kunst, Musik, Politik und Wirtschaft, Geschichte und Sport** nicht als Leistungsfächer miteinander kombiniert werden dürfen.

- **Kursarbeiten:**

In Deutsch, den Fremdsprachen und Mathematik werden pro Halbjahr 2 Klausuren geschrieben, in den anderen Fächern wird eine Klausur geschrieben, in Sport und DS eine besondere fachpraktische Prüfung (mit einer Klausur) durchgeführt.

### **3. Zulassung zur Qualifikationsphase**

Entscheidend für die Zulassung zur Qualifikationsphase sind die Noten am Ende der Einführungsphase.

Zugelassen wird, wer:

- alle Kurse der verbindlichen Fächer am Ende der Einführungsphase mit mindestens fünf Punkten abgeschlossen hat.
- jedes verbindliche Fach, in dem weniger als fünf Punkte erreicht wurden, durch mindestens zehn Punkte in einem anderen oder mindestens jeweils sieben Punkte in zwei anderen verbindlichen Fächern ausgleichen kann. Für die Fächer Deutsch, die Pflichtfremdsprachen und Mathematik kann der Ausgleich nur durch ein anderes Fach oder zwei andere Fächer dieser Fächergruppe erfolgen.

Nicht zugelassen wird, wer in:

- einem verbindlichen Fach null Punkte erreicht hat,
- zwei der Fächer Deutsch, den beiden Pflichtfremdsprachen und Mathematik weniger als fünf Punkte erreicht hat,
- drei und mehr Fächern weniger als fünf Punkte erreicht hat.

**Eine Wiederholung der Klasse 9/10 schließt eine Wiederholung der Einführungsphase aus!**

### **4. Qualifikationsphase**

Am Ende der Einführungsphase erfolgt die Wahl der beiden Leistungsfächer für die Qualifikationsphase. Ein Fach kann nur dann als Leistungsfach gewählt werden, wenn in ihm am Ende der Einführungsphase mindestens 5 Punkte erreicht wurden.

Die Fächer **Deutsch, Kunst, Musik, Politik und Wirtschaft, Geschichte und Sport** können nicht als Leistungsfächer miteinander kombiniert werden.

Eines der beiden Leistungsfächer muss entweder die 1. oder 2. Fremdsprache, Mathematik oder eine Naturwissenschaft sein.

Die Teilnahme am Unterricht in: **Deutsch, einer Fremdsprache, Geschichte, Religion oder Ethik, Politik und Wirtschaft (durch Geographie substituierbar), Mathematik, einer Naturwissenschaft und Sport** ist in der gesamten Qualifikationsphase Pflicht.

In **Kunst oder Musik oder DS** ist die Teilnahme in mindestens zwei Halbjahren verbindlich. Die Teilnahme an Kursen in anderen Fächern (weitere Fremdsprachen, Naturwissenschaften und Informatik) ist möglich.

**Grundkurse, die zwar belegt wurden, aber nicht in die Abiturwertung eingehen, stehen in Klammern ebenfalls im Abiturzeugnis.**

Die Leistungskurse werden fünfstündig unterrichtet. Der Leistungskurs, welcher das Tutorium ist, wird sechstündig unterrichtet.

Alle anderen Fächer werden in dreistündigen Grundkursen unterrichtet, bis auf Kunst, Musik, DS und Sport (Ausnahme: Sport als Prüfungsfach bedingt einen dreistündigen Kurs), die zweistündig unterrichtet werden und Deutsch und Mathematik, die vierstündig unterrichtet werden.

In den Leistungskursen und vierstündigen Fächern werden zwei Klausuren pro Halbjahr, in den zwei- und dreistündigen Fächern eine Klausur pro Halbjahr geschrieben. **Kein Leistungskurs und kein verbindlicher Grundkurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.**



## Unterrichtszeiten

### Vormittag:

1. Stunde      8:00 Uhr   bis   8:45 Uhr

2. Stunde      8:50 Uhr   bis   9:35 Uhr

### ***erste große Pause (20 min)***

3. Stunde      9:55 Uhr   bis   10:40 Uhr

4. Stunde      10:45 Uhr   bis   11:30 Uhr

### ***zweite große Pause (20 min.)***

5. Stunde      11:50 Uhr   bis   12:35 Uhr

6. Stunde      12:40 Uhr   bis   13:25 Uhr

### ***dritte Pause (10 min.)***

### Nachmittag:

7. Stunde      13:35 Uhr   bis   14:20 Uhr

8. Stunde      14:20 Uhr   bis   15:05Uhr

### ***Vierte Pause (10 min.)***

9. Stunde      15:15 Uhr   bis   16:00 Uhr

10. Stunde     16:00 Uhr   bis   16:45 Uhr

§ 11 Organisation der Einführungsphase und Anlage 6: Stundentafel der Einführungsphase  
(gymnasiale Oberstufe und berufliches Gymnasium)

Rahmenstundenplan in der Einführungsphase

Aufgabenfeld	Fach	Stundenzahl
I  Sprachlich- literarisch- künstlerisches Aufgabenfeld	• Deutsch	• 4 (+1)
	• Englisch	• 3
	• 2. Fremdsprache	• 3
	a) Französisch b) Latein c) Spanisch (2. FS fortg.) d) Spanisch (3. FS fortg.) e) Spanisch (neu, bis 13)	• 4
	• Kunst <u>oder</u> Musik <u>oder</u> DS	• 2
II Gesellschafts- wissenschaftliches Aufgabenfeld	• Politik & Wirtschaft*	• 2*
	• Geschichte	• 2
	• Religion <u>oder</u> Ethik	• 2
	• Geographie*	• 0 oder 2*
* Die Belegverpflichtung im Fach Politik und Wirtschaft kann im zweiten Jahr der Qualifikationsphase, sofern Geographie seit dem ersten Halbjahr der Einführungsphase durchgängig belegt wurde, durch das Fach Geographie erfüllt werden.		
III Mathematisch- naturwissenschaftlich- technisches Aufgabenfeld	• Mathematik	• 4
	• Biologie	• 2
	• Physik	• 2
	• Chemie	• 2
	• Sport	• 2

Kompensations-/Orientierungs-/Profilbildungsstunden

5 Std. insgesamt

- 2 Std. Orientierungskurse
- 1 Std. Deutsch
- 2 Std. zusätzl. Pflichtfach: Geographie, Informatik, Biochemie, Orchester, 3. FS, Kompensationskurse

**§ 13 Qualifikationsphase und Anlage 7: Mindestzahl der zu belegenden Kurse in der Qualifikationsphase (gymnasiale Oberstufe und berufliches Gymnasium)**

Aufgabenfeld	Fach	Stundenzahl
I  Sprachlich- literarisch- künstlerisches Aufgabenfeld	• Deutsch	• 4
	• Englisch	• 3
	• 2. Fremdsprache a) Französisch b) Latein c) Spanisch (2. FS fortg.) d) Spanisch (3. FS fortg.) e) Spanisch (neu, bis 13)	• 3     • 4
	• Kunst <u>oder</u> Musik <u>oder</u> DS	• 2
II  Gesellschafts- wissenschaftliches Aufgabenfeld	• Politik & Wirtschaft*	• 3*
	• Geschichte	• 3
	• Religion <u>oder</u> Ethik	• 3
	• Geographie*	• 0 oder 3*
	* Die Belegverpflichtung im Fach Politik und Wirtschaft kann im zweiten Jahr der Qualifikationsphase, sofern Geographie seit dem ersten Halbjahr der Einführungsphase durchgängig belegt wurde, durch das Fach Geographie erfüllt werden.	
III  Mathematisch- naturwissenschaftlich- technisches Aufgabenfeld	• Mathematik	• 4
	• Biologie	• 3
	• Physik	• 3
	• Chemie	• 3
	• Sport	• 2 (3)

Alle Leistungskurse werden fünfstündig unterrichtet. Die Tutorien erhalten eine zusätzliche Tutoresstunde.



## **Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) vom 13.07.2016**

### **§ 12 Zulassung zur Qualifikationsphase**

#### Zulassung

- Eine Zulassung erfolgt, wenn in jedem verbindlichen Fach am Ende der Einführungsphase mindestens fünf Punkte erreicht oder folgende Ausgleichsmöglichkeiten nachgewiesen werden:
- Jedes verbindliche Fach unter 5 Punkte kann durch ein verbindliches Fach mit mindestens 10 Punkten oder durch zwei Fächer mit mindestens 7 Punkten ausgeglichen werden.
- Die Fächer Deutsch, die verpflichtenden Fremdsprachen und Mathematik können nach dem o.g. System nur durch ein anderes Fach / durch zwei andere Fächer dieser Fächergruppe ausgeglichen werden.

#### Keine Zulassung

- In einem verbindlichen Fach 0 Punkte.
- In zwei der Fächer Deutsch, die verpflichtenden Fremdsprachen oder Mathematik weniger als 5 Punkte.
- In drei und mehr verbindlichen Fächern weniger als 5 Punkte.

**Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe und dem beruflichen Gymnasium (OAVO) vom 20.07.2009  
in der **aktuellen Fassung vom 15. August 2025****

**Allgemeine Regelungen für die Abiturprüfung**

§ 23 Zulassungsbedingungen

- Verweildauer (3-4 Jahre) erfüllt
- Verpflichtung der Fremdsprache erfüllt
- Mindestzahl der zu belegenden Kurse in der Qualifikationsphase erreicht
- Nachweis über die nach § 26 verbindlichen GKs und LKs mit entsprechender Punktzahl

§ 26 Berechnung der Gesamtqualifikation

- max. 900 Punkte (max. 240 in LKs, max. 360 in GKs, max. 300 im Abitur)
- 24 Grundkurse werden einfach gewertet
- 8 Leistungskurse werden doppelt gewertet
- Unter den 32 einzubringenden Kursen darf kein Kurs mit null Punkten abgeschlossen sein. Höchstens sechs Kurse dürfen unter fünf Punkten sein, davon maximal zwei Leistungskurse in einfacher Wertung.
- Eine Zulassung wäre demnach noch in den folgenden Fällen möglich:
  - Sechs der einzubringenden Grundkurse wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.
  - Fünf der einzubringenden Grundkurse und ein Leistungskurs wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.
  - Vier der einzubringenden Grundkurse und zwei Leistungskurse wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.

<b>Für die Berechnung der Gesamtqualifikation müssen im LK- und GK-Bereich folgende Kurse eingebracht werden:</b>		
Aufgabenfeld I	Aufgabenfeld II	Aufgabenfeld III
<ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 4 Kurse Deutsch</li> <li>• mind. 4 Kurse Fremdsprache (fortgef.)<sup>1)</sup></li> <li>• mind. 2 Kurse Kunst / Musik / DS</li> <li>• mind. 2 Kurse einer weiteren Fremdsprache* (wenn keine Kurse einer 2. Naturwissenschaft oder Informatik eingebracht werden)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 6 Kurse               <ul style="list-style-type: none"> <li>a) mindestens 2 Kurse Geschichte,</li> <li>b) mindestens 2 Kurse Politik &amp; Wirtschaft (kann durch Geographie ersetzt werden, sofern seit E-Phase belegt</li> <li>c) die beiden weiteren Kurse sind frei wählbar</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 4 Kurse Mathematik</li> <li>• mind. 4 Kurse aus einer Naturwissenschaft</li> <li>• 2 Kurse aus einer Naturwissenschaft oder Informatik* (wenn keine 2 Kurse einer 2. Fremdsprache eingebracht werden)</li> </ul>
Sport <ul style="list-style-type: none"> <li>• max. 3 Kurse</li> </ul>		

<sup>1)</sup> falls eine neue 2. Fremdsprache erlernt wird, müssen die letzten beide Kurse eingebracht werden



## Die Prüfungsfächer

In der Abiturprüfung sind folgende Fächer verpflichtende Prüfungsfächer:

- Deutsch
- Mathematik
- eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik

### Schriftliche Prüfungen:

- Leistungsfach 1
- Leistungsfach 2
- drittes Prüfungsfach  
(aus dem Grundkursbereich)

### Mündliche Prüfung:

- viertes Prüfungsfach  
(aus dem Grundkursbereich)

### Mündliche Prüfung oder Präsentation oder Besondere Lernleistung

- fünftes Prüfungsfach  
(aus dem Grundkursbereich)

- Die Wahl des dritten, vierten und fünften Prüfungsfaches erfolgt im Übergang der Q3 zur Q4.
- In jedem Prüfungsfach müssen Sie in der gesamten Einführungsphase (E1-E2) und Qualifikationsphase (Q1-Q4) unterrichtet worden sein, sonst können Sie dieses nicht als Prüfungsfach wählen.

### Wahl der Prüfungsfächer

- Sport kann nur dann als viertes oder fünftes Prüfungsfach gewählt werden, wenn die Sportkurse während der gesamten Qualifikationsphase dreistündig unterrichtet wurden.  
> Denken Sie bitte bei der Wahl des Faches Sport als Prüfungsfach daran, sich aufgrund des Verletzungsrisikos noch andere Wahlmöglichkeiten offen zu halten.
- Alle drei Aufgabenfelder müssen durch die Abiturprüfung abdeckt werden.
- Die drei schriftlichen Prüfungsfächer müssen dabei mindestens zwei Aufgabenfelder abdecken.
- Die verbindliche Abiturprüfung in Deutsch und Mathematik und eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik kann nicht durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden.

### Besondere Lernleistung

- Eine besondere Lernleistung können Sie im Rahmen oder Umfang eines Kurses von mindestens zwei Halbjahren erbringen.
- Die Anmeldung, die spätestens zu Beginn der Q1 erfolgt, ist verbindlich und kann später nicht widerrufen werden.

### Präsentation

- Für die Bearbeitung der Präsentation haben Sie mindestes vier Schulwochen Zeit.
- Das Thema wählt die Fachlehrkraft aus; Sie erhalten es in der Regel am Tag nach der letzten schriftlichen Prüfung.

## § 26 Berechnung der Gesamtqualifikation

1. Leistungskursbereich	2. Grundkursbereich	3. Abiturbereich
<p>Ergebnisse der beiden Leistungskurse aus den Jahrgangsstufen Q1-Q4</p>	<p>Ergebnisse der 24 Grundkurse aus den Jahrgangsstufen Q1-Q4</p>	<p>Ergebnisse aus der Abiturprüfung</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Q I</li> <li>• Q II</li> <li>• Q III</li> <li>• Q IV</li>   <li>• insgesamt <b>8 Kurse</b></li>   <li>• die Ergebnisse werden <b>doppelt</b> gewertet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Q I</li> <li>• Q II</li> <li>• Q III</li> <li>• Q IV</li>   <li>• insgesamt <b>24 Kurse</b></li>   <li>• die Ergebnisse werden <b>einfach</b> gewertet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in jedem der 5 Prüfungsfächer können max. 60 Punkte erreicht werden</li>   <li>• die Ergebnisse in der Abiturprüfung werden <b>vierfach</b> gewertet</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unter den 32 einzubringenden Kursen (GK +LK) darf kein Kurs mit null Punkten abgeschlossen sein. <b>Höchstens sechs Kurse</b> dürfen unter fünf Punkten sein, davon <b>maximal zwei Leistungskurse</b> in einfacher Wertung.</li> <li>• Eine Zulassung wäre demnach noch in den folgenden Fällen möglich: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sechs der einzubringenden Grundkurse wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.</li> <li>○ Fünf der einzubringenden Grundkurse und ein Leistungskurs wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.</li> <li>○ Vier der einzubringenden Grundkurse und zwei Leistungskurse wurden mit weniger als fünf Punkten abgeschlossen.</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine Prüfung und kein Kurs mit 0 Punkten</li>   <li>• in drei Prüfungsfächern (darunter ein LK) müssen in der Abiturprüfung min. 05 Punkte (einfach) erreicht werden</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens 80 Punkte müssen erreicht werden</li>   <li>• 240 Punkte können max. erreicht werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens 120 Punkte müssen erreicht werden</li>   <li>• 360 Punkte können max. erreicht werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens 100 Punkte müssen erreicht werden</li>   <li>• 300 Punkte können max. erreicht werden</li> </ul>
<p><b>300 Punkte und Sie haben das Abitur bestanden!</b></p>		



§ 13 Abs. 8 Belegungsverpflichtung in der Qualifikationsphase  
§ 26 Berechnung der Gesamtqualifikation

	Q I	Q II	Q III	Q IV
<b>Aufgabenfeld 1</b>				
Deutsch	●	●	●	●
Eine aus der Mittelstufe fortgeführte Fremdsprache	●	●	●	●
Eine weitere Fremdsprache <sup>1</sup> (oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik)	●*	●*		
Kunst / Musik/ Darstellendes Spiel	●	●		
<b>Aufgabenfeld 2<sup>2</sup></b>				
Geschichte	(●)	(●)	(●)	(●)
Politik & Wirtschaft	(●)	(●)	(●)	(●)
Religion / Ethik	(●)	(●)	(●)	(●)
Geographie	○	○	○	○
<b>Aufgabenfeld 3</b>				
Mathematik	●	●	●	●
Eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik)	●	●	●	●
Eine weitere der oben genannten Naturwissenschaften oder Informatik* (oder eine weitere Fremdsprache)	●*	●*		
Sport <sup>3</sup>	(●)	(●)	(●)	(●)

- : Belegungsverpflichtung und Einbringungsverpflichtung
- (●): Belegungsverpflichtung, aber keine Einbringungsverpflichtung
- : Die Belegverpflichtung im Fach Politik und Wirtschaft kann im zweiten Jahr der Qualifikationsphase, sofern Geographie seit dem ersten Halbjahr der Einführungsphase durchgängig belegt wurde, durch das Fach Geographie erfüllt werden.
- \*: Belegungsverpflichtung und Einbringungsverpflichtung bei zwei Kurse in einer weiteren Fremdsprache oder in einer weiteren Naturwissenschaft oder in Informatik.

<sup>1</sup> Belegungspflicht bis zum Ende der Qualifikationsphase für die neue 2. Fremdsprache und Einbringungspflcht von Q III und Q IV.

<sup>2</sup> Aus dem Aufgabenfeld 2 müssen mindestens **sechs Kurse** eingebracht werden, darunter a) mindestens **zwei Kurse in Geschichte**, b) mindestens **zwei Kurse in Politik und Wirtschaft**. Die Belegverpflichtung im Fach Politik und Wirtschaft kann im zweiten Jahr der Qualifikationsphase, sofern Geographie seit dem ersten Halbjahr der Einführungsphase durchgängig belegt wurde, durch das Fach Geographie erfüllt werden.

<sup>3</sup> Aus Sport können max. 3 Kurse eingebracht werden, sofern Sport kein Prüfungsfach ist.



## Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) vom 13.07.2016

### § 24 Prüfungsfächer

Prüfungsfach (PF)	Kursart	Prüfungsart	Vorgaben	Besonderes
1. PF	1. Leistungskurs	schriftlich	die ersten drei Prüfungsfächer müssen mindestens zwei der drei Aufgabenfelder abdecken	
2. PF	2. Leistungskurs	schriftlich		
3. PF	gewählter Grundkurs	schriftlich		Sport kann kein 3. Prüfungsfach sein
4. PF	gewählter Grundkurs	mündlich	eines der beiden PF muss ggf. das fehlende Aufgabenfeld abdecken	
5. PF	gewählter Grundkurs	mündlich <u>oder</u> Präsentation <u>oder</u> besondere Lernleistung		

- Mathematik und Deutsch sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik müssen Prüfungsfächer sein (nicht als besondere Lernleistung)
- in jedem Prüfungsfach müssen die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Einführungs- und Qualifikationsphase unterrichtet worden sein
- eine besondere Lernleistung kann sich auf eines der ersten vier Prüfungsfächer erstrecken
- Bei dem Wunsch, eine 2.FS oder Informatik als Prüfungsfach zu wählen, muss bedacht werden, dass durch Abwahl evtl. keine Kurse in der Q3 zu Stande kommen. Daher muss ein alternatives Prüfungsfach ins Auge gefasst werden, wenn der Fall eintritt, dass ein Kurs in Informatik oder der 2.FS in der Q3 nicht weitergeführt wird

# Heinrich-von-Kleist-Schule

## Schullaufbahnbogen in der Qualifikationsphase



Heinrich-von-Kleist-Schule  
Eschborn

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Tutor\*in: \_\_\_\_\_

Abiturprüfungsfächer <sup>1</sup>		Aufgabenfeld
1. Leistungsfach <sup>2</sup>		
2. Leistungsfach <sup>2</sup>		
voraussichtliche Prüfungsfächer	3. Prf. <sup>3</sup> (schr.):	
	4. Prf. (mdl):	
	5. Prf. <sup>4</sup> :	

Aufgabenfelder	Mindestverpflichtung	Fächer	Kursart		Halbjahre <sup>5</sup>				Zahl der einzubringenden Kurse	
			LK	GK	Q I	Q II	Q III	Q IV	LK	GK
<b>Aufgabenfeld 1</b>										
sprachlich-literarisch-künstlerisch	4 Halbjahre	Deutsch (4stündig)								
	4 (+2) Hj. Pflichtfremdsprachen <sup>6</sup>	Englisch								
		Französisch								
		Spanisch 2. Fremdsp.								
		Latein								
		Spanisch 3. Fremdsp.								
	2 Hj. eines der Fächer	Kunst								
Musik										
Darstellendes Spiel										
<b>Aufgabenfeld 2</b>										
gesellschaftswissenschaftlich	2 Hj. <sup>7</sup>	Politik & Wirtschaft								
	4 Hj. <sup>7</sup>	Geschichte								
	4 Hj.	Religion / Ethik								
		Geographie								
<b>Aufgabenfeld 3</b>										
mathematisch-naturwissenschaftlich	4 Hj.	Mathematik (4stündig)								
	4 (+2) Hj. Naturwissenschaften <sup>6</sup>	Physik								
		Chemie								
		Biologie								
	(2 Hj.) <sup>6</sup>	Informatik								
4 Hj. <sup>8</sup>	Sport									

<b>Gesamtzahl</b> der einzubringenden Kurse: <b>mit</b> besonderer Lernleistung <b>31</b> , <b>ohne</b> besondere Lernleistung <b>32</b> Kurshalbjahre (8 LKs, 24 GKs)	LK	GK
--	----	----

<sup>1</sup>Unter den **Prüfungsfächern** müssen Deutsch und Mathematik sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik sein. (Sie sind **nicht** durch eine besondere Lernleistung zu ersetzen).

<sup>2</sup>Eines der beiden **Leistungsfächer** muss entweder eine fortgeführte Fremdsprache **oder** Mathematik **oder** eine Naturwissenschaft sein.

<sup>3</sup>Die ersten drei Prüfungsfächer müssen mindestens zwei der drei Aufgabenfelder abdecken.

<sup>4</sup>Die 5 Prüfungsfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken. Im 5. Prüfungsfach kann entweder eine mündliche Prüfung stattfinden **oder** eine Präsentation erfolgen **oder** durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden.

<sup>5</sup>Zunächst mit **Bleistift** ankreuzen, dann halbjahresweise durch Punkt-Ergebnisse ersetzen.

<sup>6</sup>Eine zweite Fremdsprache **oder** Naturwissenschaft **oder** Informatik muss in der Q1 und Q2 belegt und eingebracht werden.

<sup>7</sup>Aus mindestens 6 Kursen im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld sind mindestens 2 Kurse aus den Fächern Politik & Wirtschaft und 2 Kurse Geschichte einzubringen.

<sup>8</sup>Es können maximal 3 Grundkurse eingebracht werden, sofern Sport kein Prüfungsfach ist.